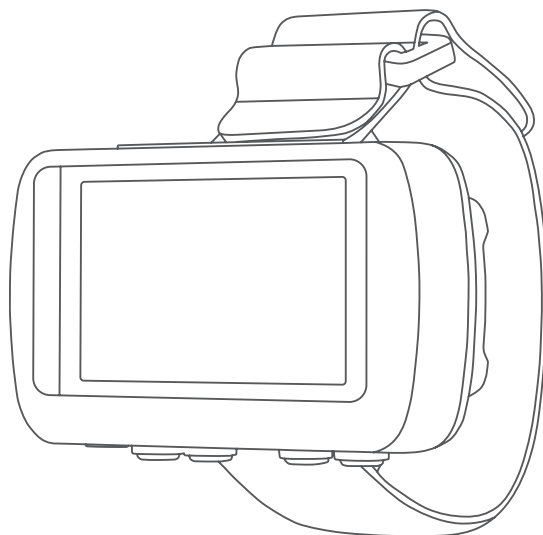


GARMIN®



FORETREX® 601/701 BALLISTIC EDITION

Benutzerhandbuch

© 2017 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Alle Rechte vorbehalten. Gemäß Urheberrechten darf dieses Handbuch ohne die schriftliche Genehmigung von Garmin weder ganz noch teilweise kopiert werden. Garmin behält sich das Recht vor, Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen und den Inhalt dieses Handbuchs zu ändern, ohne Personen oder Organisationen über solche Änderungen oder Verbesserungen informieren zu müssen. Unter www.garmin.com finden Sie aktuelle Updates sowie zusätzliche Informationen zur Verwendung dieses Produkts.

Garmin®, das Garmin Logo, ANT+®, Foretrex®, TracBack® und VIRB® sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Garmin Connect™, Garmin Express™, QuickFit® und tempe™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Applied Ballistics® und Applied Ballistics Elite® sind eingetragene Marken von Applied Ballistics, LLC. Apple® und Mac® sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. Windows® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Dieses Produkt ist ANT+® zertifiziert. Unter www.thisisant.com/directory finden Sie eine Liste kompatibler Produkte und Apps.

Inhaltsverzeichnis

Einführung..... 1

Übersicht über das Gerät.....	1
Einlegen der Batterien.....	1
Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum.....	1
Befestigen der Trageschleife.....	2
Tasten.....	2
Einschalten des Geräts.....	3
Erfassen von Satellitensignalen.....	3
Verwenden der Displaybeleuchtung.....	3
Hauptseiten.....	4
Status-Symbole.....	4
Kartenseite.....	5
Informationen zum Kompass.....	5
Applied Ballistics.....	5
Verwenden des Countdown-Timers.....	6
VIRB® Fernbedienung.....	6
Bedienen einer VIRB Action-Kamera.....	6

Wegpunkte, Routen und Tracks..... 6

Wegpunkte.....	6
Erstellen von Wegpunkten.....	6
Navigieren zu einem Wegpunkt.....	6
Messen der Distanz zwischen zwei Wegpunkten.....	7
Bearbeiten von Wegpunkten.....	7
Projizieren von Wegpunkten.....	7
Löschen von Wegpunkten.....	7
Löschen aller Wegpunkte.....	7
Anzeigen von astronomischen Daten und Almanach.....	8
Anzeigen der am nächsten gelegenen Wegpunkte.....	8
Routen.....	8
Erstellen und Navigieren von Routen.....	8
Anzeigen gespeicherter Routen.....	8
Löschen aller Routen.....	8
Tracks.....	8
Aufzeichnen von Tracks.....	8
Verfolgen eines gespeicherten Tracks.....	9

Verwenden der Funktion zum Verschieben und der TracBack® Funktion.....	9
Anzeigen von Trackdetails.....	9
Bearbeiten des Namens eines Tracks.....	9
Löschen des aktiven Tracks.....	9
Löschen von Tracks.....	9
Löschen aller Tracks.....	9

Anpassen des Geräts..... 9

Anpassen der Display-Beleuchtung.....	9
Karteneinstellungen.....	10
Detailgradeinstellungen.....	10
Kompassoptionen.....	10
Kalibrieren des Kompasses.....	10
Anpassen der Datenfelder.....	10
Höhenoptionen.....	11
Kalibrieren des barometrischen Höhenmessers.....	11
Optionen des Reisecomputers.....	11
Zurücksetzen des Reisecomputers.....	11
Applied Ballistics Optionen.....	12
Anpassen der Felder der Entfernungsspinne.....	12
Bearbeiten der Entfernungsschritte.....	12
Einrichten der Grundentfernung.....	12
Bearbeiten der Zielkarte.....	12
Ändern des Ziels.....	13
Bearbeiten des Namens eines Ziels.....	13
Auswählen eines anderen Profils.....	13
Hinzufügen von Profilen.....	13
Bearbeiten von Geschosseigenschaften.....	13
Bearbeiten von Waffeneigenschaften.....	14
Löschen der Tabelle für den Abfallfaktor des Projektils.....	14
Bearbeiten der Tabelle für Mündungsgeschwindigkeit und Temperatur.....	14
Löschen der Tabelle für Mündungsgeschwindigkeit und Temperatur.....	14
Löschen von Profilen.....	14

Optionen der Menüseite.....	15
Geräteeinstellungen.....	15
Jumpmaster.....	17

Applied Ballistics Glossar der Fachbegriffe.....	25
---	----

Online-Funktionen..... 17

Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät.....	17
---	----

Optionales Fitnesszubehör..... 17

Koppeln von ANT+ Sensoren.....	18
Tipps zum Koppeln von ANT+ Zubehör mit dem Garmin Gerät.....	18
tempe.....	18
Anzeigen von tempe Daten.....	18

Geräteinformationen..... 18

Technische Daten.....	18
Anzeigen von Geräteinformationen.....	19
Anzeigen von Satelliten.....	19
Pflege des Geräts.....	19
Reinigen des Geräts.....	19
Datenverwaltung.....	19
Verbinden des Geräts mit dem Computer.....	20
Übertragen von Dateien auf das Gerät.....	20
Löschen von Dateien.....	20
Entfernen des USB-Kabels.....	20
Drahtloser Empfang von Daten.....	21
Drahtloses Senden von Routen.....	21
Drahtloses Senden von Wegpunkten.....	21

Fehlerbehebung.....21

Produkt-Updates.....	21
Einrichten von Garmin Express.....	21
Verbessern des GPS- Satellitenempfangs.....	21
Optimieren der Akku-Laufzeit.....	22
Mein Gerät zeigt die falsche Sprache an.....	22
Zurücksetzen des Geräts.....	22
Wiederherstellen aller Standardeinstellungen.....	22

Anhang.....23

Datenfelder.....	23
------------------	----

Einführung

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Übersicht über das Gerät



- | | |
|---|---|
| ① | D-Ring der Batterieabdeckung |
| ② | Micro-USB-Anschluss (unter der Batterieabdeckung) |

Einlegen der Batterien

Sie können Alkali-, Lithium-AAA-Batterien oder NiMH-AAA-Akkus verwenden. Beste Ergebnisse erzielen Sie mit NiMH-Akkus oder Lithium-Batterien.

- 1 Lösen Sie das Textilband über der Batterieabdeckung.
- 2 Drehen Sie den D-Ring gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie ihn nach oben, um die Batterieabdeckung zu öffnen.
- 3 Legen Sie zwei AAA-Batterien ein, und achten Sie dabei auf die korrekte Ausrichtung der Pole.



HINWEIS: Sie sollten sich vergewissern, dass die Dichtung und das Batteriefach frei von Fremdkörpern sind.

- 4 Schließen Sie die Batterieabdeckung wieder, und drehen Sie den D-Ring im Uhrzeigersinn.

Aufbewahrung über einen längeren Zeitraum

Wenn Sie das Gerät voraussichtlich mehrere Monate lang nicht verwenden, entfernen Sie die Batterien. Gespeicherte Daten bleiben beim Entfernen der Batterien erhalten.

Befestigen der Trageschleife

1 Führen Sie die Schleife hinter dem Stift ① oben am Gerät ein.



2 Ziehen Sie die Schleife bis zum Ende durch.

3 Führen Sie die Schleife hinter dem Stift ② unten am Gerät ein.

4 Befestigen Sie bei Bedarf das Verlängerungsband an der Handgelenkschleife.

Tasten



① POWER	Halten Sie die Taste gedrückt, um das Gerät ein- und auszuschalten, den Nachtsichtmodus zu aktivieren und den Uhrmodus zu aktivieren. Wählen Sie diese Taste, um die Beleuchtung ein- oder auszuschalten.
② PAGE GOTO	Wählen Sie die Taste, um die Hauptseiten nacheinander zu durchblättern. Wählen Sie die Taste, um von einem Menü oder von einer Option zur vorherigen Ansicht zurückzukehren. Halten Sie die Taste gedrückt, um zu einem Wegpunkt zu navigieren.
③ ENTER MARK	Wählen Sie die Taste, um das Menü für die Seite anzuzeigen. Halten Sie die Taste gedrückt, um einen Wegpunkt zu markieren.
④ ⤴ ⤵	Wählen Sie die Taste, um Menüs und Seiten zu durchblättern. Wählen Sie die Taste, um die Kartenansicht zu verkleinern oder zu vergrößern.

Einschalten des Geräts

Halten Sie die Taste **POWER** gedrückt.

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, wählen Sie die Sprache des Geräts aus.


Erfassen von Satellitensignalen

Zum Nutzen der GPS-Navigationsfunktionen müssen Sie Satellitensignale erfassen.

Beim Einschalten des Navigationsgeräts muss der GPS-Empfänger Satellitendaten erfassen und die aktuelle Position bestimmen. Die zum Erfassen der Satellitensignale erfasste Zeit ist von verschiedenen Faktoren abhängig, u. a. davon, wie weit Sie sich von der Position entfernt haben, an der Sie das Navigationsgerät zuletzt verwendet haben, ob Sie eine ungehinderte Sicht zum Himmel haben und wie viel Zeit seit der letzten Verwendung des Navigationsgeräts vergangen ist. Wenn Sie das Navigationsgerät zum ersten Mal einschalten, kann die Satellitenerfassung mehrere Minuten dauern.

1 Schalten Sie das Gerät ein.

2 Warten Sie, während das Gerät Satelliten erfasst.

Das Erfassen von Satellitensignalen kann 30 bis 60 Sekunden dauern.  zeigt an, dass ein GPS-Signal erfasst wurde.

3 Begeben Sie sich bei Bedarf an eine Stelle, an der weder hohe Gebäude noch Bäume den Empfang stören.

Verwenden der Displaybeleuchtung

1 Wählen Sie die Taste **POWER**.

Die Beleuchtung bleibt 30 Sekunden lang eingeschaltet.

2 Wählen Sie **POWER**, um die Beleuchtung auszuschalten.

Hauptseiten

Wählen Sie **PAGE**, um die Hauptseiten zu durchblättern. Wählen Sie **ENTER**, um das Einstellungs Menü für die einzelnen Seiten zu öffnen. Wählen Sie **✓** bzw. **↶**, um Menüs und Seiten zu durchblättern und die Ansicht zu vergrößern und zu verkleinern.

Kartenseite: Auf der Kartenseite sehen Sie Ihre Position und Richtung auf der Karte ([Kartenseite, Seite 5](#)).

Während Sie sich fortbewegen, verschiebt sich das Positionssymbol auf der Karte, und der zurückgelegte Weg wird als Linie dargestellt. Wegpunktnamen und Symbole werden ebenfalls auf der Karte angezeigt. Das Gerät dreht die Karte automatisch, während Sie sich fortbewegen. Wegpunkte werden daher immer oberhalb Ihrer Position angezeigt.

Kompasseite: Die Kompasseite führt Sie mithilfe einer Kompassanzeige und eines Peilungszeigers zum Ziel.

Während der Navigation werden auf der Kompasseite der Name der Position, die Distanz zum Endziel, die Fortbewegungsgeschwindigkeit und ein Richtungspfeil im Kompassring angezeigt. Folgen Sie für die Navigation dem Pfeil.

Höhenseite: Auf der Höhenseite wird Ihre Höhe angezeigt.

Reisecomputer: Der Reisecomputer zeigt die aktuelle Geschwindigkeit, die Durchschnittsgeschwindigkeit, die Maximalgeschwindigkeit, den Tagesstrecken-Zähler und andere hilfreiche Werte an.

Menüseite: Das Menü enthält Einstellungen für Wegpunkte, Tracks und Routen sowie andere Einrichtungsoptionen.







Oben auf der Menüseite werden außerdem die aktuelle Uhrzeit und das Datum angezeigt.

Applied Ballistics® Seite: Diese Funktion bietet angepasste Lösungen für die Berechnung von Korrekturen bei weiten Schussentfernungen ([Applied Ballistics, Seite 5](#)).

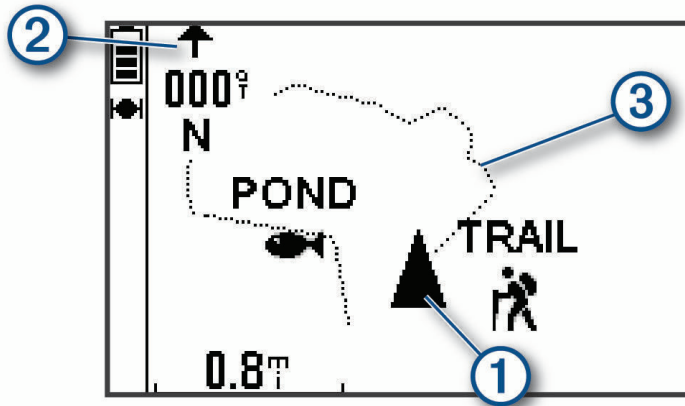
HINWEIS: Diese Funktion ist nur beim Foretrex 701 Gerät verfügbar.

Status-Symbole

Status-Symbole werden auf den Hauptseiten angezeigt. Wenn ein Icon blinkt, sucht das Gerät ein Signal. Wenn das Icon leuchtet, wurde das Signal gefunden oder der Sensor ist verbunden.

	GPS-Status
	Batteriestand
	Status des Herzfrequenzsensors
	Status des Geschwindigkeits-/Trittfrequenzsensors
	tempe™ Sensorstatus
	Bluetooth® Technologie-Status

Kartenseite



- | | |
|---|---|
| ① | Zeigt die aktuelle Position auf der Karte an. |
| ② | Zeigt die Richtung an, in die Sie sich fortbewegen. |
| ③ | Zeigt die Trackaufzeichnung an. |

Informationen zum Kompass

Im Stand oder während des Laufens funktioniert der elektronische Kompass wie ein Magnetkompass. Wenn Sie sich mit höherer Geschwindigkeit fortbewegen, beispielsweise beim Autofahren, verwendet der Kompass GPS-Signale, um die Richtung zu bestimmen.

HINWEIS: Während der Navigation sollten Sie den Kompass waagrecht halten, um eine maximale Genauigkeit zu erzielen.

Applied Ballistics

HINWEIS: Diese Funktion ist nur beim Foretrex 701 Gerät verfügbar.

Die Applied Ballistics Funktion bietet angepasste Lösungen für die Berechnung von Korrekturen bei weiten Schussentfernungen. Dabei werden die Merkmale des Gewehrs, das Kaliber des Geschosses und verschiedene Umweltbedingungen in Betracht gezogen. Sie können Parameter wie Wind, Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Reichweite und Schussrichtung eingeben.

Diese Funktion liefert Ihnen die erforderlichen Informationen, um über weite Entfernungen zu schießen, beispielsweise zu Höhen-Haltepunkt, Wind, Geschwindigkeit und Flugzeit. Außerdem werden benutzerdefinierte Widerstandsmodelle für Ihren Geschosstyp bereitgestellt. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie unter appliedballisticsllc.com.

Schnellbearbeitung von Schießbedingungen

Sie können schnell die Entfernung, die Schussrichtung und die Windinformationen bearbeiten.

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > QUICK EDIT**.

TIPP: Wählen Sie ∇ bzw. \wedge , um die einzelnen Werte zu bearbeiten, und wählen Sie ENTER, um zum nächsten Feld zu wechseln.

- 2 Blicken Sie direkt in den Wind, um die **DOF** und die Windrichtung genau einzurichten.
- 3 Richten Sie die **DOF** so ein, dass sie der tatsächlichen Schussrichtung entspricht (entweder manuell oder mithilfe des Kompasses).
- 4 Legen Sie die Windrichtung auf **DIR 12:00** fest.
- 5 Wählen Sie **PAGE**, um die Einstellungen zu speichern.

Verwenden des Countdown-Timers

Zum Starten des Countdown-Timers müssen Sie die Timerseite aktivieren (*Geräteeinstellungen, Seite 15*) und Timereinstellungen einrichten (*Timer-Einstellungen, Seite 16*).

- 1 Wählen Sie auf der Timerseite die Taste **ENTER**, um den Countdown-Timer zu starten.
HINWEIS: Wählen Sie ∇ bzw. \wedge , um das Zeitintervall zu ändern.
- 2 Wählen Sie **ENTER**, um den Countdown-Timer zu stoppen.
HINWEIS: Wenn die Zeit auf 00:00 zurückgezählt hat, können Sie **ENTER** wählen, um den Timer als Stoppuhr zu verwenden und die Zeit vorwärts zu zählen.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf die Taste \wedge , um den Countdown-Timer auf das ursprüngliche Zeitintervall zurückzusetzen.

VIRB[®] Fernbedienung

Mit der VIRB Fernbedienung können Sie die VIRB Action-Kamera drahtlos bedienen. Besuchen Sie www.garmin.com/VIRB, um eine VIRB Action-Kamera zu erwerben.

Bedienen einer VIRB Action-Kamera

Zum Verwenden der VIRB Fernbedienung müssen Sie auf der VIRB Kamera die Fernbedienungseinstellung aktivieren. Weitere Informationen sind im *VIRB Serie – Benutzerhandbuch* zu finden.

- 1 Schalten Sie die VIRB Kamera ein.
- 2 Wählen Sie auf dem Foretrex Gerät auf der Menüseite die Option **VERBINDEN > VIRB-FERNBEDIENUNGSSEITE > EIN**, um die Fernbedienungsseite zu aktivieren.
- 3 Wählen Sie **PAGE**, um zur Fernbedienungsseite zu blättern.
- 4 Warten Sie, während das Gerät eine Verbindung mit der VIRB Kamera herstellt.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **FOTO AUFNEHMEN**, um ein Foto aufzunehmen.
 - Wählen Sie **AUFZEICHNUNG STARTEN**, um ein Video aufzunehmen.
Auf dem Display der Foretrex wird der Videozähler angezeigt.
 - Wählen Sie **AUFZEICHNUNG STOPPEN**, um die Videoaufnahme anzuhalten.

Wegpunkte, Routen und Tracks

Wegpunkte

Wegpunkte sind Positionen, die Sie auf dem Gerät aufzeichnen und speichern. Wegpunkte können anzeigen, wo Sie sich gerade befinden, wohin Sie sich begeben oder wo Sie waren. Sie können Details zur Position eingeben, beispielsweise den Namen, die Höhe und die Tiefe.

Sie können eine GPX-Datei mit Wegpunkten hinzufügen, indem Sie die Datei in den GPX-Ordner übertragen (*Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 20*).

Erstellen von Wegpunkten

Sie können die aktuelle Position als Wegpunkt speichern.

- 1 Halten Sie **MARK** gedrückt.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf ∇ bzw. \wedge , um das Symbol, die Höhe, den Breitengrad oder den Längengrad zu ändern.
- 3 Wählen Sie **OK?**.

Navigieren zu einem Wegpunkt

- 1 Halten Sie **GOTO** gedrückt.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.

Anhalten der Navigation

Wählen Sie auf der Karten- oder Kompassseite die Option **ENTER > NAVIGATION STOPP**.

Messen der Distanz zwischen zwei Wegpunkten

Sie können die Distanz zwischen zwei Positionen messen.

- 1 Wählen Sie auf der Kartenseite die Option **ENTER > DISTANZ MESSEN**.
- 2 Wählen Sie **VON:**, und wählen Sie einen Startwegpunkt.
- 3 Wählen Sie **NACH:**, und wählen Sie einen Endwegpunkt.
- 4 Wählen Sie **GESCHÄTZTE GESCHW.:**.
- 5 Wählen Sie **ENTER**, um eine Zahl auszuwählen.
- 6 Wählen Sie **✓** bzw. **^**, um die Geschwindigkeit zu bearbeiten.
- 7 Wählen Sie **OK?**.

Die Gesamtstrecke zwischen den beiden Wegpunkten sowie die voraussichtliche Reisezeit werden angezeigt.

Bearbeiten von Wegpunkten

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **✓** bzw. **^**, um das Symbol, die Höhe, den Breitengrad und den Längengrad zu durchblättern.
- 4 Wählen Sie **ENTER**, um das Symbol, die Höhe, den Breitengrad oder den Längengrad zu bearbeiten.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie in der Liste das Wegpunktsymbol aus, um das Symbol zu ändern.
 - Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Höhe, den Breitengrad oder den Längengrad zu ändern.

Projizieren von Wegpunkten

Sie können einen neuen Wegpunkt erstellen, indem Sie die Distanz und Peilung von einem bereits vorhandenen Wegpunkt auf eine neue Position projizieren.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **OPTION > PROJIZIEREN**.
- 4 Geben Sie die Distanz ein.
- 5 Geben Sie die Richtung ein.
- 6 Wählen Sie **OK?**.

Löschen von Wegpunkten

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **LÖSCHEN > JA**.

Löschen aller Wegpunkte

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > ZURÜCKSETZEN > ALLE WEGPUNKTE LÖSCHEN > JA**.

Anzeigen von astronomischen Daten und Almanach

Sie können Almanachinformationen für Sonne und Mond sowie für das Angeln und Jagen anzeigen.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **OPTION**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **JAGD/ANGELN**, um eine Vorhersage für die besten Tage und Tageszeiten zum Jagen und Angeln an der aktuellen Position anzuzeigen.
 - Wählen Sie **SONNE/MOND**, um für ein bestimmtes Datum Informationen zu Auf- und Untergang von Sonne und Mond und zu Mondphasen anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf die Taste **ENTER**, um einen anderen Tag anzuzeigen.

Anzeigen der am nächsten gelegenen Wegpunkte

Sie können eine Liste von Wegpunkten anzeigen, die der aktuellen Position am nächsten gelegen sind.

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > NÄCHSTE**.

Routen

Eine Route setzt sich aus einer Reihe von Wegpunkten oder Positionen zusammen, die zum Endziel führen.

Erstellen und Navigieren von Routen

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **ROUTEN > NEU ERSTELLEN**.
- 2 Wählen Sie **ENTER**, um die Liste gespeicherter Wegpunkte anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie einen Wegpunkt, der der Route hinzugefügt werden soll.
- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, bis die Route vollständig ist.
- 5 Wählen Sie **FOLGEN**.
- 6 Wählen Sie einen Startpunkt für die Navigation.
Es werden Navigationsinformationen angezeigt.

Anzeigen gespeicherter Routen

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **ROUTEN > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie eine Route.

Löschen aller Routen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **ROUTEN > ALLE LÖSCHEN > JA**.

Tracks

Ein Track ist eine Aufzeichnung eines Weges. Die Trackaufzeichnung enthält Informationen zu Punkten des aufgezeichneten Weges, u. a. Uhrzeit, Position und Höhe für jeden Punkt.

Aufzeichnen von Tracks

Das Gerät erstellt automatisch eine Trackaufzeichnung, während Sie sich fortbewegen. Sie können Tracks speichern und zu einem späteren Zeitpunkt dorthin navigieren.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > TRACK SPEICHERN**.
- 2 Wählen Sie **✓** bzw. **↖**, um einen Startpunkt einzurichten.
- 3 Wählen Sie **ENTER**.
- 4 Wählen Sie **✓** bzw. **↖**, um einen Endpunkt einzurichten.
- 5 Wählen Sie **ENTER**.
- 6 Wählen Sie bei Bedarf **ENTER**, um den Tracknamen zu bearbeiten.

Verfolgen eines gespeicherten Tracks

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > GESP. AUFLIST..**
- 2 Wählen Sie einen Track.
- 3 Wählen Sie **NAVIGIEREN**.

Verwenden der Funktion zum Verschieben und der TracBack Funktion

Verwenden Sie während der Navigation die TracBack Funktion, um zurück zum Startpunkt der Aktivität zu navigieren. Dies bietet sich an, wenn Sie den Weg zurück zum Ausgangspunkt finden möchten.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > VERSCH/TRACBACK**.
- 2 Wählen Sie **↙** bzw. **↗**, um die Trackaufzeichnung zu verschieben.
- 3 Wählen Sie **ENTER**, um zusätzliche Optionen anzuzeigen.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **LOS**, um mit der Navigation des aktuellen Tracks zu beginnen.
 - Wählen Sie **MARKIEREN**, um einen Wegpunkt zu markieren.
 - Wählen Sie **Zoom** und anschließend **↙** bzw. **↗**, um die Ansicht zu vergrößern und zu verkleinern.
 - Wählen Sie **TRACBACK**, um zurück zum Startpunkt der Aktivität zu navigieren.

Anzeigen von Trackdetails

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > GESP. AUFLIST..**
- 2 Wählen Sie einen Track.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **KARTE**, um den Track auf der Karte anzuzeigen.
 - Wählen Sie **HÖHE**, um ein Höhenprofil des Tracks anzuzeigen.

Bearbeiten des Namens eines Tracks

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > GESP. AUFLIST..**
- 2 Wählen Sie einen Track.
- 3 Wählen Sie **UMBENENNEN**.

Löschen des aktiven Tracks

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > TRACK LÖSCHEN > JA**.

Löschen von Tracks

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > GESP. AUFLIST..**
- 2 Wählen Sie einen Track.
- 3 Wählen Sie **LÖSCHEN > JA**.

Löschen aller Tracks

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **TRACKS > ALLE GESP. LÖSCH > JA**.

Anpassen des Geräts

Anpassen der Display-Beleuchtung

Sie können die Display-Beleuchtung reduzieren, um die Batterie-Laufzeit zu verlängern.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > ANZEIGE > BELEUCHTUNGSDAUER**.
- 2 Wählen Sie **↙** bzw. **↗**, um den Zeitraum anzupassen, nach dem sich die Beleuchtung ausschaltet.

Karteneinstellungen

Wählen Sie auf der Kartenseite die Taste **ENTER**.

TRACKAUZFZ VERSCHIEBEN: Ermöglicht es Ihnen, mit ∇ bzw. \blacktriangle die Trackaufzeichnung zu verschieben und zusätzliche Optionen anzuzeigen (*Verwenden der Funktion zum Verschieben und der TracBack® Funktion, Seite 9*).

TRACKAUZFZ. LÖSCHEN: Löscht die aufgezeichnete Trackaufzeichnung.

DISTANZ MESSEN: Ermöglicht es Ihnen, die Distanz zwischen zwei Wegpunkten zu messen (*Messen der Distanz zwischen zwei Wegpunkten, Seite 7*).

DETAILGRAD: Legt Kartenpräferenzen fest (*Detailgradeinstellungen, Seite 10*).

STATUSINFORM. AUSBL.: Ermöglicht es Ihnen, die Statussymbole auf der Kartenseite ein- und auszublenden, beispielsweise den Batteriestand und den GPS-Status.

Detailgradeinstellungen

Wählen Sie auf der Kartenseite die Option **ENTER > DETAILGRAD**.

KARTENAUSRICHTUNG: Passt an, wie die Karte auf der Seite angezeigt wird. Mit NORDEN OBEN wird Norden immer am oberen Seitenrand angezeigt. Mit IN FAHRTRICHTUNG wird die aktuelle Bewegungsrichtung am oberen Seitenrand angezeigt.

AKTIVER TRACK: Dient zum Ein- oder Ausblenden des aktiven Tracks auf der Karte.

WEGPUNKTE: Dient zum Ein- oder Ausblenden von Wegpunkten auf der Karte.

Kompassoptionen

Wählen Sie auf der Kompassseite die Option **ENTER**.

KOMPASSKALIBRIERUNG: Kalibriert den elektronischen Kompass (*Kalibrieren des Kompasses, Seite 10*).

FELDER ÄNDERN: Ermöglicht es Ihnen, die Datenfelder auf der Kompassseite anzupassen (*Anpassen der Datenfelder, Seite 10*).

Kalibrieren des Kompasses

Das Gerät verfügt über einen elektronischen 3-Achsen-Kompass. Sie sollten den Kompass kalibrieren, wenn Sie lange Strecken zurückgelegt haben, Temperaturveränderungen aufgetreten sind oder nachdem Sie einen Batteriewechsel vorgenommen haben.

1 Wählen Sie auf der Kompassseite die Option **ENTER > KOMPASSKALIBRIERUNG > START**.

2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Anpassen der Datenfelder

Sie können die auf den Kompass-, Reisecomputer- und Applied Ballistics Seiten angezeigten Datenfelder anpassen.

TIPP: Evtl. müssen Sie Datenfelder ändern, um Daten verbundener Sensoren anzuzeigen, beispielsweise Messwerte von Herzfrequenz-Brustgurten oder tempe Sensoren.

1 Wählen Sie eine Seite mit Datenfeldern.

2 Wählen Sie **ENTER > FELDER ÄNDERN**.

3 Wählen Sie das Datenfeld, das Sie ersetzen möchten.

4 Wählen Sie das neue Datenfeld.

Höhenoptionen

Wählen Sie auf der Höhenseite die Taste **ENTER**.

ÜBER ZEIT DARSTELLEN: Ermöglicht es Ihnen, Höhenunterschiede über einen festgelegten Zeitraum anzuzeigen.

ÜBER STRECKE DARST.: Ermöglicht es Ihnen, Höhenunterschiede über eine festgelegte Distanz anzuzeigen.

ZOOM - HÖHE: Legt den Höhenmaßstab fest.

PUNKTE ANZEIGEN: Aktiviert Datenpunkte auf der Höhenseite.

Kalibrieren des barometrischen Höhenmessers

Sie können den barometrischen Höhenmesser manuell kalibrieren, wenn Sie die genaue Höhe oder den genauen barometrischen Druck kennen.

- 1 Begeben Sie sich an eine Position, deren Höhe oder barometrischer Druck bekannt ist.
- 2 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > HÖHENMESSER > HÖHENMESSERKALIBR..**
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Optionen des Reisecomputers

Wählen Sie auf der Reisecomputerseite die Option **ENTER**.

FELDER ÄNDERN: Ermöglicht es Ihnen, die Datenfelder auf der Reisecomputerseite anzupassen (*Anpassen der Datenfelder, Seite 10*).

DATEN ZURÜCKSETZEN: Setzt die Reise- und Höhendaten zurück (*Zurücksetzen des Reisecomputers, Seite 11*).

Zurücksetzen des Reisecomputers

Setzen Sie die Reiseinformationen und die Höhe vor einer Tour zurück, damit die angezeigten Daten stets aktuell sind.

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > ZURÜCKSETZEN > DATEN ZURÜCKSETZEN > JA**.

Applied Ballistics Optionen

HINWEIS: Diese Funktion ist nur beim Foretrex 701 Gerät verfügbar.

Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Taste **ENTER**.

QUICK EDIT: Ermöglicht es Ihnen, schnell die Entfernung, die Schussrichtung und die Windinformationen zu bearbeiten (*Schnellbearbeitung von Schießbedingungen, Seite 5*).

RANGE CARD: Ermöglicht es Ihnen, die Höhe und die Seiteneinstellung für verschiedene Entfernungen basierend auf vom Benutzer eingegebenen Parametern anzuzeigen. Sie können Felder ändern (*Anpassen der Felder der Entfernungsspinne, Seite 12*), die Entfernungsschritte bearbeiten (*Bearbeiten der Entfernungsschritte, Seite 12*) und die Grundentfernung einrichten (*Einrichten der Grundentfernung, Seite 12*).

TARGET CARD: Ermöglicht es Ihnen, die Entfernung, die Höhe und die Seiteneinstellung für zehn Ziele basierend auf vom Benutzer eingegebenen Parametern anzuzeigen. Sie können den Namen des Ziels und Werte bearbeiten (*Bearbeiten der Zielkarte, Seite 12*).

ENVIRONMENT: Ermöglicht es Ihnen, die Wetterverhältnisse für die aktuelle Umgebung anzupassen. Sie können benutzerdefinierte Werte eingeben, den Druckwert des internen Gerätesensors verwenden oder den Temperaturwert eines verbundenen tempe Sensors verwenden.



TARGET: Ermöglicht es Ihnen, die Bedingungen für weite Schussentfernungen für das aktuelle Ziel anzupassen. Sie können das ausgewählte Ziel ändern und die Bedingungen für bis zu zehn Ziele anpassen (*Ändern des Ziels, Seite 13*).

PROFILE: Ermöglicht es Ihnen, die Eigenschaften für die Waffe (*Bearbeiten von Waffeneigenschaften, Seite 14*) und das Geschoss (*Bearbeiten von Geschosseigenschaften, Seite 13*) sowie Maßeinheiten für die Ausgabe für das aktuelle Profil anzupassen. Sie können das ausgewählte Profil ändern (*Auswählen eines anderen Profils, Seite 13*) und zusätzliche Profile hinzufügen (*Hinzufügen von Profilen, Seite 13*).

CHANGE FIELDS: Ermöglicht es Ihnen, die Datenfelder auf der Applied Ballistics Seite anzupassen (*Anpassen der Datenfelder, Seite 10*).

SETUP: Ermöglicht es Ihnen, für die Applied Ballistics Seite die Maßeinheiten für die Eingabe auszuwählen.

Anpassen der Felder der Entfernungsspinne

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > RANGE CARD > ENTER > CHANGE FIELDS**.
- 2 Wählen Sie  bzw. , um die verfügbaren Felder zu durchblättern.
- 3 Wählen Sie **ENTER**, um die Auswahl zu speichern und zum nächsten Feld zu wechseln.
- 4 Wählen Sie **PAGE**, um die Änderungen zu speichern.



Bearbeiten der Entfernungsschritte

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > RANGE CARD > ENTER > RANGE INCREMENT**.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Einrichten der Grundentfernung

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > RANGE CARD > ENTER > BASE RANGE**.
- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display.

Bearbeiten der Zielkarte

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > TARGET CARD**.
- 2 Wählen Sie **ENTER > QUICK EDIT**.
- 3 Wählen Sie  bzw.  und anschließend **ENTER**, um ein Ziel zu bearbeiten.
- 4 Wählen Sie **ENTER**, um Informationen zum Ziel zu bearbeiten.

Ändern des Ziels

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > TARGET > TARGET > CHANGE TARGET**.
- 2 Wählen Sie ein Ziel.
Die Bedingungen für weite Schussentfernungen für das ausgewählte Ziel werden angezeigt.

Bearbeiten des Namens eines Ziels

Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > TARGET > TARGET > EDIT NAME**.

Auswählen eines anderen Profils

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE**.
- 2 Wählen Sie das aktuelle Profil.
Eine Liste von Profilen wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Profil.
- 4 Wählen Sie **CHANGE PROFILE**.
Die Waffen- und Geschosseigenschaften für das ausgewählte Profil werden angezeigt.

Hinzufügen von Profilen

Sie können eine PRO-Datei mit Profilinformatoren hinzufügen, indem Sie die Datei in den AB-Ordner des Geräts übertragen ([Übertragen von Dateien auf das Gerät, Seite 20](#)).

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE**.
- 2 Wählen Sie das aktuelle Profil.
Eine Liste von Profilen wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie **+ PROFILE**.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **BULLET PROPERTIES**, um die Geschosseigenschaften anzupassen ([Bearbeiten von Geschosseigenschaften, Seite 13](#)).
 - Wählen Sie **GUN PROPERTIES**, um die Waffeneigenschaften anzupassen ([Bearbeiten von Waffeneigenschaften, Seite 14](#)).

Bearbeiten von Geschosseigenschaften

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE > BULLET PROPERTIES**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie Applied Ballistics **BULLET DATABASE**, um die Geschosseigenschaften automatisch aus der Geschosssdatenbank einzugeben. Wählen Sie anschließend das Kaliber des Geschosses, den Hersteller, das Geschoss und die Widerstandskurve.
HINWEIS: Sie können das Kaliber des Geschosses auswählen, um eine Liste von Geschossen mit diesem Kaliber zu durchsuchen. Nicht alle Geschossnamen stimmen mit dem tatsächlichen Kaliber des Geschosses überein. Beispielsweise handelt es sich bei 300 Win Mag um ein Geschoss des Kalibers .308.
 - Wählen Sie **▼** bzw. **▲**, um die einzelnen Felder zu durchblättern und die Geschosseigenschaften manuell einzugeben, wenn das Geschoss nicht in der Geschosssdatenbank enthalten ist. Wählen Sie anschließend **ENTER**, um die Werte zu bearbeiten.
HINWEIS: Diese Informationen sind auf der Website des Herstellers des Geschosses verfügbar.

Bearbeiten von Waffeneigenschaften

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE > GUN PROPERTIES**.
- 2 Wählen Sie **✓** bzw. **^**, um die einzelnen Felder zu durchblättern, und wählen Sie **ENTER**, um die Werte zu bearbeiten.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **CALIBRATE MUZZLE VELOCITY**, um die Mündungsgeschwindigkeit zu kalibrieren. Geben Sie dann die Entfernung und den wahren Abfall ein, und wählen Sie **USE**.
HINWEIS: Garmin® empfiehlt, erst die Mündungsgeschwindigkeit und dann den Geschossabfallfaktor zu kalibrieren. Durch die Kalibrierung der Mündungsgeschwindigkeit wird die Berechnung im Überschallbereich für Ihre bestimmte Waffe genauer.
 - Wählen Sie **CALIBRATE DSF**, um den Geschossabfallfaktor zu kalibrieren. Geben Sie dann den Bereich und den wahren Abfall ein, und wählen Sie **USE**.
HINWEIS: Durch die Kalibrierung des Geschossabfallfaktors wird die Berechnung im Bereich an der Schallgeschwindigkeit für Ihre bestimmte Waffe genauer.
- 4 Wählen Sie **VIEW DSF TABLE**, um die Tabelle für den Geschossabfallfaktor basierend auf Mach-Geschwindigkeiten und kalibrierten Werten für den Geschossabfallfaktor anzuzeigen.
- 5 Wählen Sie **MV-TEMP TABLE**, um die auf der Umgebungstemperatur basierenden Anpassungen der Mündungsgeschwindigkeit anzuzeigen.

Löschen der Tabelle für den Abfallfaktor des Projektils

Nach der Kalibrierung des Abfallfaktors des Projektils werden Werte in der Tabelle für den Abfallfaktor des Projektils angezeigt. Bei Bedarf können Sie die Tabellenwerte auf Null zurücksetzen.

Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE > GUN PROPERTIES > VIEW DSF TABLE > ENTER > CLEAR DSF TABLE**.

Bearbeiten der Tabelle für Mündungsgeschwindigkeit und Temperatur

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE > GUN PROPERTIES > MV-TEMP TABLE > ENTER > EDIT**.
- 2 Wählen Sie **✓** bzw. **^**, um die einzelnen Felder zu durchblättern.
- 3 Wählen Sie **ENTER**, um die Werte zu bearbeiten.

Löschen der Tabelle für Mündungsgeschwindigkeit und Temperatur

Nach der Kalibrierung der Mündungsgeschwindigkeit werden Werte in der Tabelle für Mündungsgeschwindigkeit und Temperatur angezeigt. Bei Bedarf können Sie die Tabellenwerte auf Null zurücksetzen.

Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE > GUN PROPERTIES > MV-TEMP TABLE > ENTER > CLEAR MV-TEMP**.

Löschen von Profilen

- 1 Wählen Sie auf der Applied Ballistics Seite die Option **ENTER > PROFILE**.
- 2 Wählen Sie das aktuelle Profil.
Eine Liste von Profilen wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie ein Profil.
- 4 Wählen Sie **DELETE PROFILE**.

Optionen der Menüseite

- WEGPUNKTE:** Ermöglicht es Ihnen, einen neuen Wegpunkt zu erstellen, alle Wegpunkte aufzuführen oder den Ihrer Position am nächsten gelegenen Wegpunkt anzuzeigen.
- TRACKS:** Ermöglicht es Ihnen, die gespeicherten Tracks zu verwalten.
- ROUTEN:** Ermöglicht es Ihnen, eine neue Route zu erstellen, alle Routen aufzuführen und alle Routen zu löschen.
- EINRICHTEN:** Ermöglicht es Ihnen, das Gerät anzupassen ([Geräteeinstellungen, Seite 15](#)).
- VERBINDEN:** Ermöglicht es Ihnen, eine Verbindung mit kompatiblen Garmin Geräten und ANT+® Sensoren herzustellen ([Optionales Fitnesszubehör, Seite 17](#)).
- TELEFON:** Ermöglicht es Ihnen, ein Smartphone mit dem Gerät zu koppeln ([Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät, Seite 17](#)).
- GPS:** Zeigt die Stärke des Satellitensignals oder die Satellitenhimmelsposition an ([Anzeigen von Satelliten, Seite 19](#)).
- JUMPMASER:** Ermöglicht es Ihnen, die Sprungart auszuwählen ([Jumpmaster, Seite 17](#)).

Geräteeinstellungen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN**.

- APPLIED BALLISTICS:** Ermöglicht es Ihnen, die Wetterverhältnisse für Ihre Umgebung, die Schießbedingungen für das Ziel, die Eigenschaften für die Waffe und das Geschoss für Ihr Profil, die Maßeinheiten für die Ausgabe für Ihr Profil und die Maßeinheiten für die Eingabe für die Applied Ballistics Seite anzupassen ([Applied Ballistics Optionen, Seite 12](#)).
- HINWEIS:** Diese Funktion ist nur beim Foretrex 701 Gerät verfügbar.
- UHRZEIT:** Legt fest, ob die Zeit vom Gerät im 12-Stunden- oder 24-Stunden-Format oder in Militärzeit angezeigt wird. Legt außerdem die Zeitzone für das Gerät fest. Bei Verwendung der Option AUTOMATISCH stellt das Gerät die Zeitzone automatisch basierend auf der GPS-Position ein.
- TIMER:** Aktiviert die Timerseite und ermöglicht es Ihnen, Timereinstellungen einzurichten ([Timer-Einstellungen, Seite 16](#)).
- ANZEIGE:** Passt die Display-Beleuchtung und den Anzeigekontrast an.
- EINHEITEN:** Richtet das Positionsformat, das Kartenbezugssystem und die Maßeinheiten fest, die auf dem Gerät verwendet werden.
- RICHTUNG:** Legt die Einstellung für die Kompassanzeige und die Nordreferenz fest und ermöglicht es Ihnen, den Kompass manuell zu kalibrieren ([Kalibrieren des Kompasses, Seite 10](#)). Bei Verwendung der Option AUTOMATISCH kalibriert das Gerät den Kompass automatisch. Bei Verwendung der Option AUS wird der Kompass ausgeschaltet.
- SYSTEM:** Legt Systempräferenzen fest ([Systemeinstellungen, Seite 16](#)).
- TRACKS:** Legt Trackpräferenzen fest ([Trackeinstellungen, Seite 16](#)).
- ROUTEN:** Legt fest, wie Übergänge von einem Punkt der Route zum nächsten erstellt werden. Bei Verwendung der Option DISTANZ werden Sie zum nächsten Punkt der Route geführt, wenn Sie sich innerhalb einer bestimmten Distanz zum aktuellen Punkt befinden.
- KARTE:** Legt Kartenpräferenzen fest ([Karteneinstellungen, Seite 16](#)).
- HÖHENMESSER:** Aktiviert die Auto-Kalibrierung und ermöglicht es Ihnen, den Höhenmesser manuell zu kalibrieren ([Kalibrieren des barometrischen Höhenmessers, Seite 11](#)).
- ZURÜCKSETZEN:** Ermöglicht es Ihnen, Reisedaten zurückzusetzen ([Zurücksetzen des Reisecomputers, Seite 11](#)), alle Wegpunkte zu löschen ([Löschen aller Wegpunkte, Seite 7](#)) und das Gerät auf Werkseinstellungen zurückzusetzen ([Wiederherstellen aller Standardeinstellungen, Seite 22](#)).
- ÜBER FORETREX:** Ermöglicht es Ihnen, Geräteinformationen anzuzeigen, z. B. die Geräte-ID, die Softwareversion, aufsichtsrechtliche Informationen und die Lizenzvereinbarung ([Anzeigen von Geräteinformationen, Seite 19](#)).

Timer-Einstellungen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > TIMER**.

TIMERSEITE ANZEIGEN: Aktiviert die Timerseite.

COUNTDOWN VON:: Legt die Countdown-Zeit für den Countdown-Timer fest. Verwenden Sie die Option **VORWÄRTS ZÄHLEN**, um den Timer als Stoppuhr zu verwenden.

NACH ABLAUF:: Legt fest, ob der Timer nach Ablauf der Zeit angehalten oder wiederholt wird oder ob er vorwärts zählen soll.

ABLAUFTON:: Legt den Ton fest, der nach Ablauf der Zeit ausgegeben wird.

INTERVALLTON:: Legt den Ton fest, der nach Ablauf der Intervallzeit ausgegeben wird.

Systemeinstellungen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > SYSTEM**.

GPS-MODUS: Legt für das Satellitensystem die Option GPS, GPS + GLONASS, GPS + GALILEO, ULTRATRAC oder DEMO (GPS aus) fest. Bei der Verwendung der ULTRATRAC Option werden Trackpunkte und Sensordaten seltener aufgezeichnet.

WAAS/EGNOS: Aktiviert die Verwendung von WAAS/EGNOS Daten (Wide Area Augmentation System/European Geostationary Navigation Overlay Service) auf dem System.

SIGNALTON: Legt fest, dass Signaltöne für Tastentöne und Nachrichten oder nur für Nachrichten ausgegeben werden.

BATTERIE: Ermöglicht es Ihnen, den verwendeten AAA-Batterietyp auszuwählen.

SPRACHE: Stellt die Textsprache des Geräts ein.

SCHNITTSTELLE: Ermöglicht durch Einrichtung eines virtuellen seriellen Anschlusses die Benutzung des USB-Anschlusses des Geräts mit den meisten NMEA® 0183-kompatiblen Kartenprogrammen.

BESITZER: Ermöglicht es Ihnen, Besitzerinformationen (z. B. Ihren Namen) einzugeben und festzulegen, dass diese beim Einschalten des Geräts angezeigt werden.

Trackeinstellungen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > TRACKS**.

AUFZEICHNUNG: Aktiviert die Trackaufzeichnung.

AUFZEICH.INTERVALL: Legt die Art und die Rate für die Trackaufzeichnung fest. Verwenden Sie die Option **DISTANZ**, um die Distanz zwischen aufgezeichneten Trackpunkten einzugeben. Verwenden Sie die Option **UHRZEIT**, um die Zeit zwischen aufgezeichneten Trackpunkten einzugeben. Verwenden Sie die Option **AUTOMATISCH**, um Trackpunkte automatisch basierend auf dem ausgewählten Auflösungsgrad aufzuzeichnen.

AUFLÖSUNG: Legt fest, wie oft Trackpunkte aufgezeichnet werden. Bei einer höheren Auflösung werden Punkte häufiger aufgezeichnet, und der Track ist detaillierter, jedoch wird dadurch die Aufzeichnungskapazität früher erreicht.

ÜBERSCHREIBEN: Gibt an, ob Trackpunkte überschrieben werden, wenn der Speicher des Geräts voll ist.

Karteneinstellungen

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > KARTE**.

KARTENAUSRICHTUNG: Passt an, wie die Karte auf der Seite angezeigt wird. Mit **NORDEN OBEN** wird Norden immer am oberen Seitenrand angezeigt. Mit **IN FAHRTRICHTUNG** wird die aktuelle Bewegungsrichtung am oberen Seitenrand angezeigt.

AUTO-ZOOM: Legt automatisch den Zoom-Maßstab zur optimalen Benutzung der Karte fest. Wenn diese Einstellung deaktiviert ist, müssen Sie die Ansicht manuell vergrößern oder verkleinern.

ZIELFAHRT-LINIE: Legt das Verhalten des auf der Karte angezeigten Zeigers fest. Bei der Option **PEILUNG** weist der Zeiger in die Richtung des Ziels. Bei der Option **KURS** wird angezeigt, wo Sie sich in Relation zu einer Steuerekurslinie befinden, die zum Ziel führt.

Jumpmaster

WARNUNG

Die Jumpmaster-Funktion ist ausschließlich für die Verwendung durch erfahrene Fallschirmspringer vorgesehen. Die Jumpmaster-Funktion sollte nicht als Haupthöhenmesser beim Fallschirmspringen genutzt werden. Wenn nicht die richtigen Informationen zum Sprung eingegeben werden, kann dies zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Die Jumpmaster-Funktion folgt Militärrichtlinien bezüglich der HARP-Berechnung (High Altitude Release Point). Das Gerät erkennt automatisch, wenn Sie gesprungen sind, und beginnt dann unter Verwendung des Barometers und des elektronischen Kompasses mit der Navigation zum vorgesehenen Landepunkt (DIP, Desired Impact Point).

Arten von Fallschirmsprüngen

Die Jumpmaster-Funktion ermöglicht es Ihnen, eine der folgenden drei Arten von Fallschirmsprüngen einzurichten: HAHO, HALO, Aufziehleine. Anhand der ausgewählten Sprungart wird ermittelt, welche zusätzlichen Einstellungen erforderlich sind. Bei allen Arten von Sprüngen werden die Absprunghöhe und die Öffnungshöhe in Fuß über AGL (Above Ground Level) gemessen.

HAHO: High Altitude High Opening. Der Fallschirmspringer springt aus großer Höhe ab und öffnet den Fallschirm bei einer großen Höhe. Sie müssen einen vorgesehenen Landepunkt einrichten sowie eine Absprunghöhe von mindestens 1.000 Fuß. Es wird davon ausgegangen, dass Absprunghöhe und Öffnungshöhe identisch sind. Die Absprunghöhe liegt oft zwischen 12.000 und 24.000 Fuß AGL.

HALO: High Altitude Low Opening. Der Fallschirmspringer springt aus großer Höhe ab und öffnet den Fallschirm bei einer niedrigen Höhe. Hier müssen dieselben Informationen wie beim HAHO-Sprung eingegeben werden sowie zusätzlich eine Öffnungshöhe. Die Öffnungshöhe darf nicht über der Absprunghöhe liegen. Die Öffnungshöhe liegt oft zwischen 2.000 und 6.000 Fuß AGL.

STATISCH: Es wird davon ausgegangen, dass Windgeschwindigkeit und Windrichtung während der Dauer des Sprungs konstant bleiben. Die Absprunghöhe muss mindestens 1.000 Fuß betragen.

Online-Funktionen

Online-Funktionen sind für das Foretrex Gerät verfügbar, wenn Sie das Gerät über die Bluetooth Technologie mit einem kompatiblen Smartphone verbinden. Für einige Funktionen muss die Garmin Connect™ Mobile App auf dem verbundenen Smartphone installiert sein. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/apps.

Telefonbenachrichtigungen: Zeigt auf dem Foretrex Gerät Telefonbenachrichtigungen und Nachrichten an.

Software-Updates: Ermöglicht es Ihnen, die Gerätesoftware zu aktualisieren.

Koppeln eines Smartphones mit dem Gerät

Zur Verwendung der Online-Funktionen des Foretrex Geräts muss es direkt über die Garmin Connect App gekoppelt werden und nicht über die Bluetooth Einstellungen des Smartphones.

- 1 Achten Sie darauf, dass das compatible Smartphone und das Gerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Wählen Sie auf dem Gerät auf der Menüseite die Option **TELEFON > TELEFON KOPPELN**.
- 3 Installieren Sie über den App-Shop des Smartphones die Garmin Connect App, und öffnen Sie sie.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen in der App, um die Kopplung abzuschließen.

Optionales Fitnesszubehör

Sie können optionales Fitnesszubehör, einschließlich eines Herzfrequenzsensors oder Trittfrequenzsensors, mit dem Gerät verwenden. Dieses Zubehör sendet Daten mithilfe der drahtlosen ANT+ Technologie an das Gerät.

Bevor Sie das Fitnesszubehör mit dem Gerät verwenden können, müssen Sie es entsprechend den Anweisungen im Lieferumfang installieren.

Koppeln von ANT+ Sensoren

Vor der Kopplung müssen Sie den Herzfrequenzsensor anlegen oder den Sensor installieren.

Unter Koppeln wird das Herstellen einer Verbindung zwischen ANT+ Funksensoren verstanden, beispielsweise eines Herzfrequenzsensors mit dem Gerät.

- 1 Das Gerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum Sensor befinden.

HINWEIS: Halten Sie beim Koppeln eine Entfernung von 10 m (30 Fuß) zu anderen ANT+ Sensoren ein.

- 2 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **VERBINDEN**.
- 3 Wählen Sie den Sensor aus.
- 4 Wählen Sie **NEU SUCHEN**.

Wenn der Sensor mit dem Gerät gekoppelt ist, ändert sich der Status des Sensors von SUCHT in VERBUNDEN.

Tipps zum Koppeln von ANT+ Zubehör mit dem Garmin Gerät

- Vergewissern Sie sich, dass das ANT+ Zubehör mit dem Garmin Gerät kompatibel ist.
- Bevor Sie das ANT+ Zubehör mit dem Garmin Gerät koppeln, entfernen Sie sich 10 m (33 Fuß) aus der Reichweite anderer ANT+ Sensoren.
- Das Garmin Gerät muss sich in Reichweite 3 m (10 Fuß) des ANT+ Zubehörs befinden.
- Nach der ersten Kopplung erkennt das Garmin Gerät das ANT+ Zubehör bei jeder erneuten Aktivierung automatisch. Wenn das Zubehör aktiviert ist und ordnungsgemäß funktioniert, geschieht dies beim Einschalten des Garmin Geräts automatisch und dauert nur einige Sekunden.
- Nach der Kopplung empfängt das Garmin Gerät ausschließlich Daten von Ihrem Zubehör, auch wenn Sie sich in der Nähe von anderem Zubehör befinden.

tempe

Der tempe ist ein drahtloser ANT+ Temperatursensor. Sie können den Sensor an einem sicher befestigten Band oder einer sicher befestigten Schlaufe anbringen, wo er der Umgebungsluft ausgesetzt ist. So liefert er fortwährend genaue Temperaturdaten. Sie müssen den tempe mit dem Gerät koppeln, um Temperaturdaten vom tempe anzuzeigen.

Anzeigen von tempe Daten

Wenn Sie zum ersten Mal tempe Daten anzeigen, sollten Sie folgende Aufgaben ausführen, um das Gerät und Datenfelder anzupassen.

- 1 Koppeln Sie den tempe Sensor (*Koppeln von ANT+ Sensoren, Seite 18*).
- 2 Passen Sie Datenfelder an, um die Temperaturdaten anzuzeigen (*Anpassen der Datenfelder, Seite 10*).

Geräteinformationen


Technische Daten

Akkutyp	Zwei AAA-Batterien (Alkali- oder Lithium-Batterien oder NiMH-Akkus) mit 1,5 V
Batterielaufzeit	48 Stunden
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX7 ¹
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Funkfrequenz	2,4 GHz bei 0,5 dBm (maximal)

¹ Das Gerät ist bis zu einer Tiefe von 1 Meter 30 Minuten wasserdicht. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

Anzeigen von Geräteinformationen

Sie können die Geräte-ID, Softwareinformationen und aufsichtsrechtliche Informationen anzeigen.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > ÜBER FORETREX**.
- 2 Wählen Sie .

Anzeigen von Satelliten

Auf der Satellitenseite werden die aktuelle Position, die Satellitenpositionen und die Signalstärke angezeigt. Weitere Informationen zu GPS finden Sie unter www.garmin.com/aboutGPS.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **GPS**.
Die Balken kennzeichnen die Stärke der jeweils empfangenen Satellitensignale. (Die Anzahl der Satelliten wird unter dem jeweiligen Balken angezeigt.) Weiße Balken zeigen an, dass das Gerät Daten erfasst. Leuchtende Balken zeigen an, dass das Gerät Satellitensignale erfasst hat.
- 2 Wählen Sie **ENTER**, um zur Vogelperspektive zu wechseln.
Es wird die Position der Satelliten angezeigt, von denen Sie Signale empfangen.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Lesen Sie sorgfältig die Anweisungen im Benutzerhandbuch, bevor Sie die Batterie austauschen.

Setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen aus, und verwenden Sie es sorgsam. Andernfalls kann die Lebensdauer des Produkts eingeschränkt sein.

Spülen Sie das Gerät mit klarem Wasser ab, nachdem es mit Chlor- oder Salzwasser, Sonnenschutzmitteln, Kosmetika, Alkohol oder anderen scharfen Chemikalien in Berührung gekommen ist. Wenn das Gerät diesen Substanzen über längere Zeit ausgesetzt ist, kann dies zu Schäden am Gehäuse führen.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Reinigen des Geräts.

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel, Lösungsmittel oder Insektenschutzmittel, die die Kunststoffteile oder die Oberfläche beschädigen könnten.

Trocknen Sie das Gerät nach der Reinigung ab, und bewahren Sie es an einem kühlen und trockenen Ort auf.

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es evtl. über längere Zeit sehr hohen oder sehr niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Reinigen des Geräts

- 1 Wischen Sie das Gerät mit einem Tuch ab, das mit einer milden Reinigungslösung befeuchtet ist.
- 2 Wischen Sie das Gerät trocken.

Lassen Sie das Gerät nach der Reinigung vollständig trocknen.

TIPP: Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/fitandcare.

Datenverwaltung

HINWEIS: Das Gerät ist nicht mit Windows® 95, 98, Me, Windows NT® und Mac® OS 10.3 und früheren Versionen kompatibel.

Verbinden des Geräts mit dem Computer

Sie können das Foretrex Gerät als USB-Massenspeichergerät verwenden. Schließen Sie es dazu mit einem USB-Kabel an den Computer an.

- 1 Drehen Sie den D-Ring gegen den Uhrzeigersinn, und ziehen Sie ihn nach oben, um die hintere Abdeckung zu öffnen.
- 2 Stecken Sie das schmale Ende des USB-Kabels in den USB-Anschluss am Gerät.
- 3 Stecken Sie das breite Ende des USB-Kabels in einen USB-Anschluss am Computer.
- 4 Wählen Sie **JA**, um zum Massenspeichermodus zu wechseln.

Das Gerät wird unter Windows im **Arbeitsplatz** als Wechseldatenträger und unter Mac als verbundenes Laufwerk angezeigt.

Übertragen von Dateien auf das Gerät

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer.

Unter Windows wird das Gerät als Wechseldatenträger oder als tragbares Gerät angezeigt. Unter Mac wird das Gerät als verbundenes Laufwerk angezeigt.

HINWEIS: Auf einigen Computern mit mehreren Netzlaufwerken können die Gerätelaufwerke möglicherweise nicht ordnungsgemäß angezeigt werden. Informationen zum Zuweisen von Laufwerksbuchstaben finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

- 2 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser.
- 3 Wählen Sie eine Datei aus.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten > Kopieren**.
- 5 Öffnen Sie das tragbare Gerät oder Laufwerk für das Gerät.
- 6 Wechseln Sie zu einem Ordner.
- 7 Wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**.

Die Datei wird in der Liste der Dateien im Speicher des Geräts angezeigt.

Löschen von Dateien

HINWEIS

Wenn Sie sich über den Zweck einer Datei nicht im Klaren sind, löschen Sie die betreffende Datei nicht. Der Speicher des Geräts enthält wichtige Systemdateien, die nicht gelöscht werden dürfen.

- 1 Öffnen Sie das Laufwerk **Garmin**.
- 2 Öffnen Sie bei Bedarf einen Ordner.
- 3 Wählen Sie eine Datei aus.
- 4 Drücken Sie auf der Tastatur die Taste **Entf**.

HINWEIS: Wenn Sie einen Apple® Computer verwenden, müssen Sie den Papierkorb leeren, um die Dateien vollständig zu entfernen.

Entfernen des USB-Kabels

Wenn das Gerät als Wechseldatenträger an den Computer angeschlossen ist, müssen Sie es sicher vom Computer trennen, damit es nicht zu Datenverlusten kommt. Wenn das Gerät unter Windows als tragbares Gerät verbunden ist, muss es nicht sicher getrennt werden.

- 1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows: Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol **Hardware sicher entfernen**, und wählen Sie das Gerät aus.
 - Apple: Wählen Sie das Gerät aus und dann die Option **Datei > Auswerfen**.
- 2 Trennen Sie das Kabel vom Computer.

Drahtloser Empfang von Daten

Zum drahtlosen Empfangen von Daten müssen Sie sich in einem Abstand von maximal 3 m (10 Fuß) von einem kompatiblen Garmin Gerät befinden.

Das Gerät kann Wegpunkte und Routen empfangen, wenn es mit einem kompatiblen Garmin Gerät verbunden ist.

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **VERBINDEN > DRAHTLOSER EMPFANG**.

Wenn ein kompatibles Garmin Gerät gefunden wird, ändert sich der Status von VERBINDUNGSAUFBAU zu DATENEMPfang. Wenn Daten empfangen wurden, ändert sich der Status zu ÜBERTRAGUNG ABGESCHLOSSEN.

Drahtloses Senden von Routen

Zum drahtlosen Senden von Routen müssen Sie sich in einem Abstand von maximal 3 m (10 Fuß) von einem kompatiblen Garmin Gerät befinden.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **ROUTEN > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie eine Route.
- 3 Wählen Sie **SENDEN**.

Drahtloses Senden von Wegpunkten

Zum drahtlosen Senden von Wegpunkten müssen Sie sich in einem Abstand von maximal 3 m (10 Fuß) von einem kompatiblen Garmin Gerät befinden.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite die Option **WEGPUNKTE > ALLE AUFLISTEN**.
- 2 Wählen Sie einen Wegpunkt.
- 3 Wählen Sie **OPTION > SENDEN**.

Fehlerbehebung

Produkt-Updates

Installieren Sie auf dem Computer Garmin Express™ (www.garmin.com/express). Installieren Sie auf dem Smartphone die Garmin Connect Mobile App.

So erhalten Sie einfachen Zugriff auf folgende Dienste für Garmin Geräte:

- Software-Updates
- Hochladen von Daten auf Garmin Connect
- Produktregistrierung

Einrichten von Garmin Express

- 1 Verbinden Sie das Gerät per USB-Kabel mit dem Computer.
- 2 Rufen Sie die Website www.garmin.com/express auf.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Verbessern des GPS-Satellitenempfangs

- Synchronisieren Sie das Gerät regelmäßig mit Ihrem Garmin Connect Konto:
 - Stellen Sie über das mitgelieferte USB-Kabel und die Anwendung Garmin Express eine Verbindung zwischen Gerät und Computer her.
 - Synchronisieren Sie das Gerät über ein Bluetooth Smartphone mit der Garmin Connect Mobile App.
- Während das Gerät mit dem Garmin Connect Konto verbunden ist, lädt es Satellitendaten von mehreren Tagen herunter, damit es schnell Satellitensignale erfassen kann.
- Begeben Sie sich mit dem Gerät im Freien an eine Stelle, an der weder hohe Gebäude noch Bäume den Empfang stören.
 - Behalten Sie Ihre Position für einige Minuten bei.

Optimieren der Akku-Laufzeit

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Batterie-Laufzeit zu verlängern.

- Verwenden Sie hochwertige Batterien.
- Reduzieren Sie die Display-Beleuchtungszeit ([Geräteeinstellungen, Seite 15](#)).
- Deaktivieren Sie Signaltöne ([Systemeinstellungen, Seite 16](#)).
- Deaktivieren Sie den Kompass, wenn er nicht verwendet wird ([Geräteeinstellungen, Seite 15](#)).

Mein Gerät zeigt die falsche Sprache an

Sie können die ausgewählte Sprache des Geräts ändern, falls Sie versehentlich die falsche Sprache ausgewählt haben.

- 1 Wählen Sie auf der Menüseite dreimal die Taste **▼**.
- 2 Wählen Sie **ENTER**.
- 3 Wählen Sie fünfmal die Taste **▼**.
- 4 Wählen Sie **ENTER**.
- 5 Wählen Sie viermal die Taste **▼**.
- 6 Wählen Sie **ENTER**.
- 7 Wählen Sie die Sprache.

Zurücksetzen des Geräts

Sie können das Gerät zurücksetzen, falls es nicht mehr reagiert. Durch diesen Vorgang werden keine Daten oder Einstellungen gelöscht.

Halten Sie **POWER** 10 Sekunden lang gedrückt.

Wiederherstellen aller Standardeinstellungen

Sie können alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Wählen Sie auf der Menüseite die Option **EINRICHTEN > ZURÜCKSETZEN > STANDARDS WIEDERH. > JA**.

Anhang

Datenfelder

- ABBIEGUNG:** Die Winkeldifferenz (in Grad) zwischen der Peilung zum Ziel und dem aktuellen Kurs. L bedeutet, dass Sie nach links abbiegen sollen. R bedeutet, dass Sie nach rechts abbiegen sollen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- ABST. GES.:** Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Abstieg zurückgelegt wurde.
- AUFST. GES.:** Die gesamte Höhendistanz, die während der Aktivität oder seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Anstieg zurückgelegt wurde.
- BAROMETER:** Der kalibrierte aktuelle Luftdruck.
- DIST NÄC.:** Die verbleibende Distanz zum nächsten Wegpunkt der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- ENDZIEL:** Der letzte Punkt auf der Route oder Strecke.
- GESAMTZEIT:** Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds in Bewegung und im Stand verbracht haben.
- GESCHW.:** Die aktuelle Bewegungsgeschwindigkeit.
- GES-GESCH:** Die Durchschnittsgeschwindigkeit für die aktuelle Aktivität, einschließlich Geschwindigkeit in Bewegung und Geschwindigkeit im Stand.
- GGG:** Die Geschwindigkeit, mit der Sie sich einem Ziel entlang einer Route nähern. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- GLEITVERH.:** Das Verhältnis von zurückgelegter horizontaler Distanz zur Differenz in der vertikalen Distanz.
- GV Z. ZIEL:** Das Gleitverhältnis, das erforderlich ist, um von der aktuellen Position zur Zielhöhe abzustiegen. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- HERZFREQUENZ:** Ihre Herzfrequenz in Schlägen pro Minute. Das Gerät muss mit einem kompatiblen Herzfrequenzsensor verbunden sein.
- HÖHE:** Die Höhe der aktuellen Position über oder unter dem Meeresspiegel.
- KM-ZÄHLER:** Die gesamte, bei allen Reisen zurückgelegte Distanz. Dieser Gesamtwert wird beim Zurücksetzen der Tourendaten nicht gelöscht.
- KURS:** Die Richtung von der Startposition zu einem Ziel. Der Kurs kann als geplante oder festgelegte Route angezeigt werden. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- MAX. ABSTIEG:** Die maximale Abstiegsrate in Metern pro Minute bzw. Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.
- MAX. ANSTIEG:** Die maximale Anstiegsrate in Metern oder Fuß pro Minute seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.
- MAX. HÖHE:** Die maximale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.
- MAX GESCH:** Die höchste Geschwindigkeit, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.
- MAX TEMP:** Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete maximale Temperatur.
- MIN. HÖHE:** Die minimale Höhe, die seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds erreicht wurde.
- MIN TEMP:** Die während der vergangenen 24 Stunden von einem kompatiblen Temperatursensor aufgezeichnete minimale Temperatur.
- NÄ ANKNFT:** Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie den nächsten Wegpunkt der Route erreichen werden (in der Ortszeit des Wegpunkts). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- NÄC. ZIEL:** Der nächste Punkt auf der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.
- NÄ REISEZT:** Die voraussichtliche Zeit bis zum Erreichen des nächsten Wegpunkts der Route. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

PAUSENZEIT: Die gesamte Zeit, die Sie seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds im Stand verbracht haben.

PEILUNG: Die Richtung von der aktuellen Position zu einem Ziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

RICHTUNG: Die Richtung, in die Sie sich bewegen.

SONNENAUF.: Der Zeitpunkt des Sonnenaufgangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

SONNENUNT.: Der Zeitpunkt des Sonnenuntergangs basierend auf der aktuellen GPS-Position.

STRECKENABW.: Die Distanz nach links oder rechts, die Sie von der ursprünglichen Wegstrecke abgekommen sind. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

TAGES-KM: Die gesamte zurückgelegte Distanz seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

TEMPERATUR: Die Lufttemperatur. Ihre Körpertemperatur beeinflusst den Temperatursensor. Das Gerät muss mit einem tempe Sensor verbunden sein, damit diese Daten angezeigt werden.

TRITTFR.: Radfahren. Die Anzahl der Umdrehungen der Tretkurbel. Das Gerät muss mit einem Zubehör zum Messen der Trittfrequenz verbunden sein, damit Daten angezeigt werden.

UHRZEIT: Die Uhrzeit basierend auf der aktuellen Position und den Zeiteinstellungen (Format, Zeitzone und Sommerzeit).

UMG.DRUCK: Der nicht kalibrierte Umgebungsdruck.

VERT.G. ZIEL: Die Aufstiegs- oder Abstiegsrate zu einer vorgegebenen Höhe. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

VERT.GES.: Die über einen Zeitraum festgestellte Aufstiegs- oder Abstiegsrate.

ZEIT IN BEW.: Die Gesamtzeit in Bewegung für die aktuelle Aktivität.

ZIEL: ANKUNFT: Die voraussichtliche Uhrzeit, zu der Sie das Endziel erreichen werden (in der Ortszeit des Ziels). Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

ZIEL: DISTANZ: Die verbleibende Distanz zum Endziel. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

ZIEL: ZEIT: Die voraussichtlich verbleibende Zeit bis zum Erreichen des Endziels. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

ZUM KURS: Die Richtung, in die Sie sich fortbewegen müssen, um zur Route zurückzukehren. Sie müssen auf einer Route navigieren, damit diese Daten angezeigt werden.

Ø ABSTIEG: Der durchschnittliche vertikale Abstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Ø ANSTIEG: Der durchschnittliche vertikale Anstieg seit dem letzten Zurücksetzen des Datenfelds.

Ø IN BEW.: Die Durchschnittsgeschwindigkeit in Bewegung für die aktuelle Aktivität.

Applied Ballistics Glossar der Fachbegriffe

HINWEIS: Diese Applied Ballistics Funktion ist nur beim Foretrex 701-Gerät verfügbar.

Felder für Schusslösungen

DOF: Schussrichtung; dabei gilt: Nord bei 0 Grad und Osten bei 90 Grad. Eingabefeld.

TIPP: Um diesen Wert einzustellen, kann der Kompass verwendet werden, indem die Geräteoberseite in Richtung der Schusslinie ausgerichtet wird. Der aktuelle Kompasswert wird im DOF-Feld angezeigt. Drücken Sie ENTER, um diesen Wert zu verwenden. Sie können auch manuell einen Wert eingeben durch die Auswahl von ∇ oder \wedge .

HINWEIS: DOF wird verwendet, um den Coriolis-Effekt zu berechnen. Wenn Sie auf ein Ziel in weniger als 1.000 Yard Entfernung schießen, ist dieses Eingabefeld optional zu verwenden.

ELEVATION: Der vertikale Abschnitt der Ziellösung, angegeben in Milliradian (mrad) oder Bogenminute (MOA; minute of angle).

RNG: Die Distanz zum Ziel, angezeigt in Yard oder Meter. Eingabefeld.

W 1/2: Windgeschwindigkeit 1, Windgeschwindigkeit 2 und Windrichtung. Wenn die Windgeschwindigkeit z. B. DIR 9:00 beträgt, weht der Wind aus Sicht des Schützen von links nach rechts. Eingabefeld.

HINWEIS: Das Feld Windgeschwindigkeit 2 ist optional. Die Anwendung von sowohl Windgeschwindigkeit 1 als auch Windgeschwindigkeit 2 ist keine effektive Lösung, um den verschiedenen Windgeschwindigkeiten auf unterschiedlichen Distanzen zwischen Ihnen und dem Ziel Rechnung zu tragen. Mit der Verwendung dieser Felder können die Windwerte ausgeschlossen (isoliert) und die Mindest- und Höchstwerte der Seitenverstellung berechnet werden.

WINDAGE 1: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 1 und der Windrichtung, angegeben in Milliradian (mrad) oder Bogenminute (MOA; minute of angle).

WINDAGE 2: Der horizontale Abschnitt der Ziellösung basierend auf der Windgeschwindigkeit 2 und der Windrichtung, angegeben in Milliradian (mrad) oder Bogenminute (MOA; minute of angle).

Zusätzliche Ausgabefelder

AERO JUMP: Die Summe der Höhenverstellung, die zur Anpassung an den aerodynamischen Auftrieb (aerodynamic jump) erforderlich ist. Der aerodynamische Auftrieb bezeichnet die vertikale Ablenkung des Projektils aufgrund von Seitenwinden. Sind keine Seitenwindkomponente bzw. Windwerte erforderlich, ist dieser Wert Null.

COS INCL: Der Kosinus-Wert des Neigungswinkels zum Ziel.

DROP: Der Geschossabfall des Projektils über die gesamte Flugbahn, angezeigt in Zoll.

H COR EFFECT: Der horizontale Coriolis-Effekt. Der horizontale Coriolis-Effekt entspricht der Summe der Seitenverstellung, die zur Anpassung an den Coriolis-Effekt erforderlich ist. Dieser wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering ist, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

LEAD: Die horizontale Korrektur, die erforderlich ist, um ein Ziel zu erreichen, das sich mit einer bestimmten Geschwindigkeit nach rechts oder links bewegt.

TIPP: Wenn Sie die Geschwindigkeit Ihres Ziels eingeben, rechnet das Gerät die erforderliche Seitenverstellung in den Gesamtwert der Seitenverstellung auf der Applied Ballistics-Seite um.

MAX ORD: Die maximale Ordonnanz. Die maximale Ordonnanz ist die maximale Höhe oberhalb der Laufachse, die ein Projektil auf seiner Flugbahn erreichen kann.

MAX ORD RNG: Die Entfernung, auf welcher das Projektil die maximale Ordonnanz erreicht.

REM ENERGY: Die verbleibende Energie eines Projektils beim Auftreffen auf das Ziel, angegeben in Foot-Pound-Force (ft. lbf) oder Joule (J).

SPIN DRIFT: Die Summe der Seitenverstellung, die zur Anpassung an die Kreiseldrift (gyroskopische Drift) erforderlich ist. In der nördlichen Hemisphäre beispielsweise wird ein aus einem gezogenen Lauf für Rechtshänder geschossenes Projektil auf seiner Flugbahn immer leicht nach rechts abgelenkt.

TOF: Die Flugzeit gibt an, wie viel Zeit das Projektil benötigt, um über eine bestimmte Distanz sein Ziel zu erreichen.

V COR EFFECT: Der vertikale Coriolis-Effekt. Der vertikale Coriolis-Effekt entspricht der Summe der Höhenverstellung, die zur Anpassung an den Coriolis-Effekt erforderlich ist. Dieser wird immer vom Gerät berechnet, wobei die Auswirkung gering ist, sofern Sie nicht über eine größere Distanz schießen.

VEL MACH: Die geschätzte Geschwindigkeit des Projektils, mit der es auf das Ziel trifft, angegeben als Mach-Zahl.

VELOCITY: Die geschätzte Geschwindigkeit des Projektils, mit der es auf das Ziel trifft.

Felder Umgebung

AMB/STN PRESSURE: Der Umgebungs-/Stationsdruck Der Umgebungsdruck wird nicht an den Meeresspiegeldruck (barometrischen Druck) angepasst. Der Umgebungsdruck ist erforderlich für die ballistische Schusslösung. Eingabefeld.

TIPP: Sie können diesen Wert manuell eingeben oder die Option USE CURRENT PRESSURE, um den Druckwert des internen Sensors des Geräts zu verwenden.

HUMIDITY: Die Luftfeuchtigkeit in Prozent. Eingabefeld.

LATITUDE: Die horizontale Lage auf der Erdoberfläche Negative Werte liegen unterhalb des Äquators. Positive Werte liegen oberhalb des Äquators. Diese Werte werden verwendet, um die vertikale und horizontale Coriolis-Drift zu berechnen. Eingabefeld.

TIPP: Sie können die Option USE CURRENT POSITION anwenden, um die GPS-Koordinaten Ihres Geräts zu verwenden.

HINWEIS: LATITUDE wird nur zur Berechnung des Coriolis-Effekts verwendet. Wenn Sie auf ein Ziel in weniger als 1.000 Yard Entfernung schießen, ist dieses Eingabefeld optional zu verwenden.

TEMPERATURE: Die Temperatur an Ihrem aktuellen Standort. Eingabefeld.

TIPP: Sie können die Temperatur manuell eingeben, die von einem angeschlossenen tempe-Sensor oder anderen Temperaturfühler abgelesen wird. Dieses Feld wird nicht automatisch aktualisiert, wenn ein tempe-Sensor angeschlossen ist.

WIND DIRECTION: Die Richtung, aus welcher der Wind kommt. Bei DIR 9:00 kommt der Wind beispielsweise von Ihrer Linken zu Ihrer Rechten. Eingabefeld.

WIND SPEED 1: Die in der Schusslösung verwendete Windgeschwindigkeit. Eingabefeld.

WIND SPEED 2: Optionale, zusätzliche in der Schusslösung verwendete Windgeschwindigkeit. Eingabefeld.

TIPP: Zur Berechnung der Seitenverstellung können Sie zwei Windgeschwindigkeiten verwenden, die einen hohen und einen niedrigen Wert umfassen. Die tatsächliche, für den Schuss anzuwendende Seitenverstellung sollte in diesem Bereich liegen.

Zielfelder

DIRECTION OF FIRE: Die Schussrichtung; dabei gilt: Nord bei 0 Grad und Osten bei 90 Grad. Eingabefeld.

HINWEIS: DIRECTION OF FIRE wird nur für die Berechnung des Coriolis-Effekts verwendet. Wenn Sie auf ein Ziel in weniger als 1.000 Yards Entfernung schießen, ist dieses Eingabefeld optional zu verwenden.

INCLINATION: Der Neigungswinkel des Schusses. Ein negativer Wert steht für einen Schuss bergab. Ein positiver Wert steht für einen Schuss bergauf. Die Schusslösung multipliziert den vertikalen Anteil der Lösung mit dem Kosinus des Neigungswinkels, um eine angepasste Lösung für einen Schuss bergauf oder bergab zu berechnen. Eingabefeld.

RANGE: Die Distanz zum Ziel, angezeigt in Yard oder Meter. Eingabefeld.

SPEED: Die Geschwindigkeit eines beweglichen Ziels, angezeigt in Meilen pro Stunde (mph) oder Kilometern pro Stunde (km/h). Ein negativer Wert zeigt ein sich nach links bewegendes Ziel an. Ein positiver Wert zeigt ein sich nach rechts bewegendes Ziel an. Eingabefeld.

Profelfelder, Projektileigenschaften

BALLISTIC COEFFICIENT: Der ballistische Koeffizient des Herstellers Ihres Projektils. Eingabefeld.

TIPP: Wenn Sie eine der Applied Ballistics benutzerdefinierten Widerstandskurven verwenden, zeigt der ballistische Koeffizient einen Wert von 1.000 an.

BULLET DIAMETER: Der Geschossdurchmesser gemessen in Inches. Eingabefeld.

HINWEIS: Der Durchmesser des Projektils kann von der allgemeinen Bezeichnung der Munitionsladung abweichen. Beispielsweise beträgt der Durchmesser eines 300 Win Mag tatsächlich 308 Zoll.

BULLET LENGTH: Die Geschosslänge gemessen in Inches. Eingabefeld.

BULLET WEIGHT: Das Geschossgewicht gemessen in Korn. Eingabefeld.

DRAG CURVE: Die Applied Ballistics benutzerdefinierte Widerstandskurve oder die Standardprojekteile G1 oder G7. Eingabefeld.

HINWEIS: Die meisten Gewehrgeschosse für lange Distanzen liegen näher am G7-Standard.

Profilfelder, Gewehreigenschaften

HORIZONTAL SIGHT SCALE FACTOR: Ein linearer Multiplikator für die horizontale Skalierung. Die Zielverfolgung ist nicht bei allen Gewehr-Zielfernrohren perfekt, sodass die ballistische Lösung je nach Zielfernrohr eine Korrektur der Skalierung benötigt. Wenn der Turm 10 mrad verstellt wird, aber der Einschlag bei 9 mrad liegt, beträgt die Visiereinteilung 0,9. Eingabefeld.

MUZZLE VELOCITY: Die Geschwindigkeit, mit der das Geschoss aus der Mündung austritt. Eingabefeld.

HINWEIS: Dieses Feld ist erforderlich, damit die Schusslösung präzise Berechnungen durchführen kann. Wenn Sie die Mündungsgeschwindigkeit kalibrieren, kann dieses Feld automatisch aktualisiert werden, um eine präzisere Schusslösung zu berechnen.

OUTPUT UNITS: Die zur Messung verwendeten Ausgabeeinheiten. Ein Milliradian (mrad) entspricht 3,438 Zoll auf 100 Yard. Eine Bogenminute (MOA; minute of angle) entspricht 1,047 Zoll auf 100 Yard.

SIGHT HEIGHT: Die Distanz zwischen Achse des Gewehrlaufs und Achse des Zielfernrohrs. Eingabefeld.

TIPP: Diesen Wert können Sie ganz einfach ermitteln, indem Sie von der Spitze des Bolzens bis zu Mitte des Seitenverstellungsturms messen und die Hälfte des Bolzendurchmessers addieren.

TWIST RATE: Die Distanz, die die Züge Ihres Laufs benötigen, um eine volle Rotation zu machen. Die Drallrate wird häufig vom Hersteller des Gewehrs oder des Laufs zur Verfügung gestellt. Eingabefeld.

VERTICAL SIGHT SCALE FACTOR: Ein linearer Multiplikator für die vertikale Skalierung. Die Zielverfolgung ist nicht bei allen Gewehr-Zielfernrohren perfekt, sodass die ballistische Lösung je nach Zielfernrohr eine Korrektur der Skalierung benötigt. Wenn der Turm 10 mrad verstellt wird, aber der Einschlag bei 9 mrad liegt, beträgt die Visiereinteilung 0,9. Eingabefeld.

ZERO HEIGHT: Eine zusätzliche Modifikation zur Höhenverstellung in Nullstellung. Diese Einstellung kommt häufig bei Verwendung eines Schalldämpfers oder Subsonic-Munition zum Einsatz. Wenn Sie z. B. einen Schalldämpfer verwenden und das Geschoss trifft das Ziel 1 Zoll höher, beträgt Ihre ZERO HEIGHT 1 Zoll. Diese Einstellung muss wieder genullt werden, wenn Sie den Schalldämpfer entfernen. Eingabefeld.

ZERO OFFSET: Eine zusätzliche Modifikation zur Seitenverstellung in Nullstellung. Diese Einstellung kommt häufig bei Verwendung eines Schalldämpfers oder Subsonic-Munition zum Einsatz. Wenn Sie z. B. einen Schalldämpfer verwenden und das Geschoss trifft das Ziel 1 Zoll weiter links, beträgt Ihr ZERO OFFSET -1 Zoll. Diese Einstellung muss wieder genullt werden, wenn Sie den Schalldämpfer entfernen. Eingabefeld.

ZERO RANGE: Die Entfernung, auf welche Ihr Gewehr einjustiert wurde. Eingabefeld.

Profilfelder, Waffeneigenschaften, Kalibrierung Mündungsgeschwindigkeit

ENTER RANGE: Die Distanz von der Mündung zum Ziel. Eingabefeld.

TIPP: Sie sollten einen Wert eingeben, der möglichst nah an der von der Schusslösung empfohlenen Entfernung liegt. Dies ist die Entfernung, bei der die Geschwindigkeit des Projektils auf Mach 1,2 abfällt und in den Transschallbereich übergeht.

ENTER TRUE DROP: Die tatsächliche Distanz, die das Projektil auf seinem Weg zum Ziel abfällt, angegeben in Milliradian (mrad) oder Bogenminute (MOA; minute of angle). Eingabefeld.

Profilfelder, Waffeneigenschaften, Kalibrierung Fallfaktor

ENTER RANGE: Die Entfernung, aus der Sie schießen. Eingabefeld.

TIPP: Dieser Wert sollte innerhalb von 90 % der von der Schusslösung empfohlenen Entfernung liegen. Werte unter 80 % der empfohlenen Entfernung können keine gültige Anpassung bereitstellen.

ENTER TRUE DROP: Die tatsächliche Distanz, die das Projektil über eine bestimmte Entfernung abfällt, angegeben in Milliradian (mrad) oder Bogenminute (MOA; minute of angle). Eingabefeld.

